

Sanfte Lösung für Patienten: Die neue PICC-Line in Cuxhaven!

Dr. Benjamin Frick informiert über die innovative PICC-Line-Technik zur langfristigen venösen Versorgung in der Helios Klinik Cuxhaven.



Cuxhaven, Deutschland - In der Helios Klinik Cuxhaven wurde eine innovative Lösung für Patientinnen und Patienten vorgestellt, die über längere Zeit Medikamente benötigen. Dr. Benjamin Frick, Chefarzt der Gastroenterologie, äußerte, dass viele Betroffene das Setzen eines venösen Zugangs als unangenehm oder schmerzhaft empfinden, insbesondere wenn die Venenverhältnisse schwierig sind. Um diesem Problem entgegenzuwirken, wird die PICC-Line-Technik (Peripherally Inserted Central Catheter) angeboten.

Der PICC-Line-Katheter wird über eine Vene am Oberarm eingeführt und reicht bis in den zentralen Blutkreislauf. Im Vergleich zu herkömmlichen zentralen Venenkathetern, die

oftmals über die Hals- oder Schlüsselbeinvene platziert werden, stellt die PICC-Line ein minimalinvasives Verfahren dar. Der Eingriff erfolgt unter örtlicher Betäubung und ist für die Patienten kaum spürbar, was zu einer verringerten Belastung führt. Zudem wird das Risiko für Infektionen durch die Platzierung an weniger anfälligen Stellen reduziert.

Vorteile der PICC-Line

Die PICC-Line bietet vor allem Menschen mit schwierigen Venenverhältnissen eine erhebliche Erleichterung, da sie nicht wiederholt gezielt gestochen werden müssen. Über den Katheter können Medikamente, Infusionen oder künstliche Ernährung direkt verabreicht werden. Für das medizinische Personal bedeutet die PICC-Line eine zuverlässigere und effizientere Versorgung der Patienten.

Zusätzliche Informationen zur PICC-Line und ihrer Anwendung finden sich in Fachinformationen zur Onkologiepflege. Diese Dokumente erläutern die Indikationen, Kontraindikationen und möglichen Komplikationen bei der Platzierung von PICCs und betonen die Notwendigkeit interprofessioneller Zusammenarbeit für sichere Praktiken. Der Einsatz von PICCs ist insbesondere bei der Verabreichung von irritierenden Medikamenten, totaler parenteraler Ernährung und zur Verbesserung des Zugangs bei schlechten peripheren Venen von Bedeutung, wie von onkologiepflege.ch berichtet.

Details	
Ort	Cuxhaven, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.helios-gesundheit.de• www.onkologiepflege.ch

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de